

Kirchgemeinde Walkringen, 3512 Walkringen

Protokoll der ordentlichen Versammlung

Montag, 7. November 2022, 20.00 Uhr, Sternenzentrum

Präsidentin Lisbeth Zogg Hohn

Protokoll Ursula Aeschlimann

Traktanden:

1. Finanzen
 - 1.1 Budget 2023: Beratung und Genehmigung
 - 1.2 Finanzplan 2022 - 2027: Kenntnisnahme
2. Wahlen
 - 2.1 Wiederwahl Anton Bigler, Bigenthal, Mitglied Rechnungsprüfungskommission
 - 2.2 Wahl Kirchgemeinderat
3. Pfarramt Walkringen: Informationen
4. Mitteilungen und Verschiedenes

Die Präsidentin Lisbeth Zogg Hohn begrüsst die Anwesenden und leitet die Versammlung ein.

Publikation: Im Anzeiger von Konolfingen Nr. 41, vom 13. Oktober 2022.

Aktenaufgabe: Die Unterlagen zum Budget 2023 und der Finanzplan 2022-2027 lagen 30 Tage im Sekretariat der Kirchgemeinde und unter www.kirche-walkringen.ch, öffentlich auf.

Rechtsmittelbelehrung: Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen, in Wahlangelegenheiten innert 10 Tagen nach der Versammlung, schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland Süd, Poststrasse 25, Ostermundigen, einzureichen (Art. 63 ff. VRPG). Die Beschwerdefrist beginnt am Tag nach der Versammlung. Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Art. 49a GG). Wer rechtzeitig Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Ausstands Pflicht: Begehren um Ausstand von Versammlungsteilnehmenden zu bestimmten Geschäften sind als Ordnungsantrag einzubringen. Über Ordnungsanträge befindet die Versammlung unmittelbar. Von Geschäften Betroffene sind verpflichtet von sich aus den Ausstand bekannt zu geben.

Datenschutz: Das Protokoll der Versammlung enthält die Namensnennung von Votanten. Auf Wunsch kann darauf verzichtet werden. Das Protokoll wird auf der Webseite der Kirchgemeinde publiziert.

Stimmberechtigung: Das Stimm- und Wahlrecht hat, wer der reformierten Kirchen des Kantons Bern angehört, das 18. Altersjahr zurückgelegt hat und seit drei Monaten in der Kirchgemeinde Walkringen wohnt.

Mitglieder:	Der Kirchgemeinde Walkringen gehören aktuell	1'249 Mitglieder an.
	davon stimmberechtigt	1'022 Personen
	davon anwesende Stimmberechtigte	17 Personen

Entschuldigt hat sich: Karin Röthlisberger

Gäste: Ohne Stimmrecht anwesend sind Isabelle Knobel, Pfarrerin und Heidi Flükiger, Revisorin. Das Stimmrecht der übrigen Anwesenden wird anerkannt

Stimmzähler: Als Stimmzähler/in wird Simon Oertle vorgeschlagen und gewählt.

Die Reihenfolge der **Traktanden** ist unbestritten. Die Geschäfte werden wie vorgesehen behandelt. Die Versammlung ist beschlussfähig.

1. Finanzen

Lisbeth Zogg, Präsidentin: Alle Finanzgeschäfte wurden durch unsere Finanzverwalterin, Frau Petra Balmer, von der Finances Publiques AG, erstellt.

1.1 Budget und Steueranlage 2023: Beratung und Beschluss

Lisbeth Zogg, Präsident, erläutert die Vorlage anhand einer Bildschirmpräsentation. Ausgangslage: Grundlage für das vorliegende Budget sind die Bestimmungen des neuen Rechnungsmodells HRM2. Die Steueranlage bleibt unverändert bei 0,276 der einfachen Steuer.

Bei einem Aufwand von	Fr. 542'300.—
und einem Ertrag von	Fr. 500'170.—
ergibt sich ein Aufwandüberschuss von	Fr. 42'130.—

An Investitionen sind Fr. 40'000.— für eine Absturzsicherung bei der Kirche vorgesehen.

Das bestehende Verwaltungsvermögen in der Höhe von Fr. 402'438.25 wird gemäss Beschluss der KGV vom 5.11.2018 über 10 Jahre linear mit 10%, Fr. 40'250.—, abgeschrieben. Die Abschreibung auf dem neuen Verwaltungsvermögen wird nach Anlagekategorien und Nutzungsdauer berechnet und belastet das Budget 2023 mit Fr. 9'230.—.

An Kirchensteuern werden Fr. 345'000.— von natürlichen Personen und Fr. 20'000.— von juristischen Personen erwartet. Der Steuerertrag wurde nach Prognosen der Steuerverwaltung und der kantonalen Planungsgruppe berechnet.

Diskussion: Keine Wortmeldungen aus der Versammlung:

Anträge: Der Kirchgemeinderat hat dem vorliegenden Budget an seiner Sitzung vom 13. September 2022 zugestimmt. Er stellt folgende Anträge:

- a) Die Kirchensteuer ist auf 0,276 Einheiten der einfachen Steuer zu belassen
- b) das Budget 2023 mit Aufwänden von Fr. 542'300.— und Erträgen von Fr. 500'170.—, resultierend mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 42'130.—, zu genehmigen

Entscheid: Die Versammlung stimmt diesen Anträgen einstimmig zu.

1.2 Finanzplan 2022-2027: Kenntnisnahme

Lisbeth Zogg, Präsidentin, präsentiert den Finanzplan mittels einer Bildschirmpräsentation. Der vorliegende Finanzplan zeigt die mutmassliche Entwicklung der Kirchgemeindefinanzen in den nächsten Jahren. Der Kirchgemeinderat plant Investitionen sehr zurückhaltend. Die Finanzlage der Kirchgemeinde ist noch bis und mit 2028, bis die Abschreibungen des bestehenden Finanzvermögen abgeschlossen sind, sehr angespannt. Geplant sind folgende Investitionen: 2022: Anschluss Sternenzentrum an den Wärmeverbund: Fr. 22'000.—. Absturzsicherung Kirche: Fr. 40'000.—. Barrierefreier Zugang zur Kirche und zur WC-Anlage Ofehüsli: ½ der Kosten 2024: Fr. 25'000.—; ½ der Kosten 2025: Fr. 25'000.—. 2026: Orgelrevision Fr. 25'000.—. 2027: Begegnungsplatz Kirche: Fr. 40'000.—.

Diskussion

Manfred Grünig erkundigt sich, ob sich die Sanierung der Kirchenmauer beim Abschnitt zum «Bären-Garten», welche vor Jahren in Auftrag gegeben wurde, bewähre. Simon Oertle, Kirchgemeinderat Ressort Bau, versichert, dass die Mauersanierung von 2017 bestens ausgeführt wurde.

Die Kirchgemeindeversammlung nimmt den **Finanzplan 2022-2027** zur Kenntnis.

Lisbeth Zogg, Präsidentin, bedankt sich bei der Sekretärin Ursula Aeschlimann und der Finanzverwalterin Petra Balmer für ihre grosse Arbeit.

2. Wahlen

2.1 Wiederwahl von Anton Bigler, Bigenthal, Mitglied Rechnungsprüfungskommission

Anton Bigler stellt sich für eine weitere Amtszeit zur Verfügung.

Lisbeth Zogg, Präsidentin, bedankt sich bei Anton Bigler für seine grosse Arbeit und für seine Bereitschaft weiterhin als Rechnungsrevisor tätig zu sein, was für die Kirchgemeinde sehr wertvoll ist. Er bekleidet dieses Amt sein 1999.

Wahl: Die Versammlung wählt mit grossem Applaus Anton Bigler für eine weitere Amtszeit.

2.2 Wahl Kirchgemeinderat

Lisbeth Zogg Hohn, Präsidentin: Mit dem neuen Organisationsreglement sind neu 6 Ratsmitglieder vorgesehen. Aktuell läuft die Suche nach einem neuen Mitglied.

3. Pfarramt Walkringen: Informationen

Lisbeth Zogg informiert über die Änderungen im Pfarramt per 1. Juli 2023. Wie im Chiuchefächter vom Oktober geschrieben, verlassen uns im kommenden Jahr Isabelle Knobel (mit 20 %) per Ende April, Petra Walker (mit 70 %) per Ende Juni. Petra Walker wird das Pensum von Isabelle Knobel im Mai/Juni übernehmen. Die Pfarrerinnen verlassen uns aus persönlichen Gründen. Der Kirchgemeinderat bedauert den Weggang der beiden Pfarrerinnen sehr, hat aber grosses Verständnis für ihre Beweggründe und wünscht ihnen auf ihrem Weg alles Gute.

- Isabelle Knobel: Sie wolle ihren Schwerpunkt auf ihre anderweitige Arbeit, ihre Dissertation an der Universität Bern, legen. Die wissenschaftliche Arbeit in einem diakonischen Themenfeld begeistere sie sehr und sie hoffe, ihre Dissertation in einem vernünftigen Zeitrahmen schreiben zu können.

- Petra Walker: Sie kündige auf nächsten Juni aus privaten Gründen und werde ihren Lebensmittelpunkt ins Haslital verschieben. Ab Juli 2023 werde sie im Pfarramt Meiringen arbeiten. Dieser Wechsel gebe ihr die Möglichkeit mit ihrem Partner zusammenzuziehen.

L. Zogg: Die offene Pfarrstelle in Walkringen ist seit Mitte Oktober ausgeschrieben. Per Mitte Dezember wird die Pfarrwahlkommission «aktiviert».

Evelyne Brogle meldet sich zu Wort. Sie bedauert den Weggang sehr, zeigt jedoch grosses Verständnis dahin, dass besonders bei jungen Menschen die Lebenssituation rasch ändert.

4. Mitteilungen und Verschiedenes

Mitteilungen:

- Lisbeth Zogg Hohn, Präsidentin macht auf die Inserate der «Kirchen-ihrer-Region» in der Wochenzeitung aufmerksam. Jede Woche ist auf Seite 6, unten links, ein Inserat mit einem lustigen Cartoon publiziert. Diese Aktion wurde im Februar dieses Jahres, mit Mitarbeit unserer Kirchgemeinde, gestartet. Sie finden die Inserate auch jede Woche auf unserer Webseite.

- Simon Oertle, Kirchgemeinderat Ressort Bau, informiert, dass das Sternenzentrum jetzt ebenfalls an den Wärmeverbund Walkringen angeschlossen ist. Weiter gibt er bekannt, dass die Photovoltaik Anlage auf dem Dach vom Sternenzentrum gut arbeite. Rund 60 % des gewonnenen Stroms wird im Sternenzentrum genutzt, der Rest geht an die BKW. Der Preis für diesen Strom ist erfreulich gestiegen. Die letzte BKW-Rechnung schloss mit einem Plus für uns ab.

Die Präsidentin Lisbeth Zogg macht auf die Protokollauflagen aufmerksam:

- Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 8. Mai 2022 lag während 30 Tagen im Sekretariat der Kirchgemeinde und auf der Webseite, www.kirche-walkringen.ch, öffentlich auf. Während dieser Auflage ist keine Einsprache eingegangen. Der Kirchgemeinderat hat das Protokoll anlässlich der Sitzung vom 8. Juni 2022 genehmigt.

- Das Protokoll dieser Kirchgemeindeversammlung liegt 7 Tage nach der Versammlung, vom 14. November bis 13. Dezember 2022, während 30 Tagen im Sekretariat der Kirchgemeinde und unter www.kirche-walkringen.ch öffentlich auf. Während der Auflage kann schriftlich beim Kirchgemeinderat Einsprache erhoben werden.

Ausklang: Isabelle Knobel, Pfarrerin, schliesst die Versammlung mit faszinierenden Fotos von einem Gleitschirmflug und besinnlichen Worten.

Die Präsidentin lädt alle Anwesenden zu einem Getränk und zu Gebäck ein. Diesbezüglich ein herzliches Dankeschön an Margrith Wüthrich und Karin Röthlisberger.

Schluss der Versammlung: 20.50 Uhr

Für die Kirchgemeindeversammlung
Lisbeth Zogg Hohn, Präsidentin

Ursula Aeschlimann, Verwalterin